

Pressemitteilung

Neuss, 20. Mai 2014

Es geschah in Danzig ...

Deutsch-polnisches Schulprojekt des Erzbischöflichen Berufskollegs Marienhaus

Internationale Projekt- und Begegnungsfahrten des Erzbischöflichen Berufskollegs Marienhaus gehören zu dessen Profil als Europaschule. Vom 11. bis 17. Mai 2014 stand erneut Polen auf dem Programm. Die elfte Klasse der Doppelqualifikation Abitur/ Erzieher besuchte Danzig. Dort widmete sie sich gemeinsam mit einer polnischen Schulklasse der gemeinsamen, aber schwierigen Geschichte. Vor allem bewegten sich die Schüler aber auf den Spuren der Gewerkschaft Solidarnosc/ Solidarität.

In der geschichtsträchtigen Ostseemetropole wartete mehr als das übliche Besichtigungsprogramm auf die 17 Neusser Schülerinnen. Im Mittelpunkt der Reise standen nicht das Krahtor oder die Marienkirche, sondern ein gemeinsames Projekt mit 13 gleichaltrigen polnischen SchülerInnen. Erst im Kontakt mit den Polen wurde die gemeinsame jüngere Geschichte, namentlich der Ausbruch des Zweiten Weltkriegs, aber auch das Ende des Kommunismus und Kalten Krieges und die Neuschaffung des modernen Europas in den 80er Jahren für die Jugendlichen zu einer handfesten Realität. Die unterschiedliche Sprache und Geschichte, aber auch die gemeinsame Kultur und Lebenswelt, zeigten den Schülern, dass Internationalität und Globalisierung keine theoretischen Lernbegriffe, sondern Aspekte der europäischen Gegenwart sind.

Dass diese Gegenwart ein Ergebnis der erbitterten Streiks der polnischen Werftarbeiter um Lech Walesa ist, begriffen die Schüler beider Nationen erst vor Ort. Dabei waren ein Besuch der ehemaligen Lenin-Werft und Gespräche mit Zeitzeugen nur das eine. Das andere waren intensive Workshops, die sich um Kommunismus und Solidarität, aber auch um deutsch-polnische Vorurteile drehten. All das wurde vorbereitet durch die Lehrer Sharon Dettling und Paul Esters.

„Ich gebe zu, vorher fast nichts über Polen, Danzig, die Westerplatte oder die Gewerkschaftsbewegung gewusst zu haben. Jetzt kann ich Solidarnosc im Schlaf buchstabieren.“ So wie Sarah Stegemann geht es auch ihren Klassenkameraden aus der A 11. Sie sehen Europa heute mit anderen Augen als noch vor zwei Wochen. Und genau hierauf kam es an!

Derartige Projektfahrten sind ein elementarer Bestandteil der einzigen Europaschule des Erzbistums Kölns. Hierzu Schulleiterin Gerda Himmels: „Wir bieten Begegnungsfahrten, Austauschprojekte und Auslandspraktika möglichst vielen unserer Schülerinnen und Schüler an. Sie sind keine Pflicht, aber zwingende Notwendigkeit, wenn es darum geht, unsere Schüler auf ein nach innen und außen wachsendes Europa vorzubereiten. In diesem Zusammenhang sind wir der Neusser Dr. Waider-Stiftung und unserem Förderverein zu großem Dank verpflichtet. Sie haben die Begegnungsfahrt finanziell unterstützt und damit allen Schülern die Beteiligung ermöglicht.“

Foto: Auf historischem Boden: Schüler aus Neuss besuchen die Westerplatte. Hier begann der Zweite Weltkrieg.

Kontakt

Erzbischöfliches Berufskolleg Neuss, Abteilung Marienhaus

Kapitelstraße 36, 41460 Neuss

Tel.: 02131/718866; Fax: 02131/7188695

e-mail: Kontakt@Berufskolleg-Marienhaus.de

www.Berufskolleg-Marienhaus.de